





Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben!" besteht für Vereine und Verbände auch im Jahre 2024 die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden müssen.

Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu vermeiden. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird nach einer Prüfung der externen und internen Koordinierungsstelle auf formale Richtigkeit und eine kurze persönliche Rücksprache mit der externen Projektkoordination dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden anschließend schriftlich über das Ergebnis informiert.

- Die Anträge müssen **10 Tage vor** der nächsten Begleitausschusssitzung bei der Externen Koordinierungsstelle Hr. Löwenbein eingehen.
- Die beantragten Projekte dürfen <u>nicht</u> vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.
- Bei Rückfragen oder Beratungsbedarf melden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich bei Aaron Löwenbein, <u>loewenbein@nachschule-wetterau.de</u> oder unter der Telefon-Nr.: 0157 730 30 30 7.
- Aus den Angaben der Mittel muss erkenntlich werden, WIE sich die Kosten zusammensetzen und im Falle von Honoraren, welche Qualifikationen die Honorarkräfte haben.
- Grundsätzlich sind lokale Angebote einzuholen und lokale Akteure bevorzugt anzufragen. Nur bei nicht Vorhandensein oder begründbarer qualitativer Unterschiede sind entferntere Akteure und Angebote einzuholen.

Bitte **alle Originalbelege** bis **spätestens 15.12.2024** an die Stadt Butzbach, Herrn Julian Müller – Magistrat der Stadt Butzbach, z.Hd. Herrn Müller Marktplatz 1, 35510 Butzbach – senden, damit er die Abrechnungen bearbeiten kann:

Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten:

1.	Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner*in:
2.	Arbeitstitel:
	Frauenfußball
3.	Adresse:
4.	Telefonnummer:
5.	E-Mail-Adresse:

6.	Gewünschte Antragssumme:
0.	Gewunschie Antragssumme.
	1.670,60 €
7.	Zeitraum der Verausgabung bzw. Durchführung:
	November/Dezember 2024
8.	Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie?
"	(Bitte nachstehend ankreuzen)
	V. Vormeidung van Diekriminierung
	 X Vermeidung von Diskriminierung X Förderung einer Willkommenskultur allgemein
	x Demokratie- und Toleranzerziehung
	x Gender Sensitivity und/oder Gleichberechtigung der Geschlechter☐ Sonstiges, und zwar:
	Onsuges, und zwar.
9.	An welche Zielgruppe bzw. Altersgruppe richtet sich Ihr Projekt?
	(Bitte nachstehend ankreuzen, mehrfach Angaben möglich)
	x regionale Vereine
	x Förderverein der Kita
	 x Förderverein der Schulen x Eltern, Erziehungsberechtigte und/oder Ehrenamtliche
	x pädagogische Fachkräfte, Multiplikatoren
	☐ Sonstige:
10.	- Bitte geben Sie einen kurzen inhaltlichen Überblick an-
	Was ist das Hauptziel, das Sie durch die Aktion erreichen wollen?
	Wann würden Sie es als erfolgreich bezeichnen? Was macht die Aktion für Ihre Zielgruppe attraktiv?
	Wie und wann wird die Aktion beendet? Wie viele Menschen mit welchem Alter werden an der Veranstaltung (ungefähr) teilnehmen oder sollen erreicht
	werden?
	Frauenfußball!
	Junge Mädchen haben oft eine Scheu davor, sich in der Männer-Domäne 'Fußball' zu
	engagieren. Unser Verein befördert den Frauenfußball schon länger und dies mit
	Erfolg, den wir gerne weiter ausbauen möchten – auch und gerade nach der
	Pandemiezeit.
	Dies wären: Ein Turnier auszugestalten für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene
	und Frauen.
	Bei Veranstaltungen für Frauen müsste eine Kinderbetreuung ermöglicht werden,
	die durch Vertreter*innen des Jugendforums geleistet werden könnte. Die
	Veranstaltungen werden sich nicht nur auf Fußball beziehen, sondern auf allgemeine
	Ballspiele; so kann sich jeder bei den Aktivitäten wiederfinden und sich erproben.
	Spezifische Gymnastikelemente werden ebenfalls mit einzubauen sein.
	Um eine Mobilisierung der verschiedenen Zielgruppen zu erreichen, werden Flyer,
	Postkarten erstellt und Plakate, die auch außerhalb des Stadtteils eingesetzt werden
	sollen. Außerdem sind Instagram-Auftritte geplant, um den Sozial Media-Bereich mit
	einzubeziehen. Auch werden Infostände zum Einsatz kommen, die im Ortskern an
	den Wochenenden platziert werden könnten oder bei durchzuführenden
	Veranstaltungen.
	Eine Postkartenaktion wird so gestaltet, dass die Frauen nach ihren speziellen
	Wünschen gefragt werden. So kann die vorgesehene Aktionspalette an den
	Bedürfnissen der Frauen orientiert werden.

11. Wofür sollen die Mittel (Personalkosten und Sachkosten einzeln benennen) eingesetzt werden und jeweils in welcher Höhe?

Bitte geben Sie die Qualifikationen und/oder Referenzen und Kontaktdaten von Honorarkräften an (z.B. lizensierte*r Trainer*in, Erlebnispädagoge, Fachkraft o.ä.).

Honorare:

2 x Anleiter*innen x 8 Std. inkl. Vor- und Nachbereitung:

40,- €/Std. = 640,- €

2 Jugendliche vom Jugendforum x 6 Std. x 10,- €/Std. = 120,- €

Snacks + Getränke: 50 Pers. x 2,50,- € = 125,- €

1 x beim Frauentreffen Kinderbetreuung: 2 Jugendliche x 6 Std. x 10,- €/Std. = 120,- €

1 x Miete Hüpfburg: 150,-€

Flyer und Postkarten: Druck inkl. Gestaltung und Verteilen der Postkarten:

300,-€

Spezifische Sportgeräte:

7x Energetics Fitnessband Stück 19,99 = 139,30 € 7x Faszienrollen Stück für 10,90 Euro = 76,30 €

Summe: 1.670,60 €



Externe Koordinierungsstelle: NachSchule Wetterau e.V. Aaron Löwenbein

Hasselhecker Str. 15, 61239 Ober-Mörlen Tel. 0157 – 7 30 30 30 7

E-Mail: loewenbein@nachschule-wetterau.de